



Sammlung Theaterzettel

Ein Arzt

Scribe, Eugène

1853-05-30

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

154

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

№ 129. — Montag, den 30^{ten} Mai, 1853.

Der Salzdirektor.

Original-Lustspiel in drei Acten.

Der Minister	Herr Schöpe.
Auguste, seine Tochter	Fräul. Heusser.
Schliegelius, sein Schwiegervater	Herr Pichler.
Obristin von Braunthal	Frau Dessoir.
Wankelmann, Kammerdeputirter	Herr Henckel.
Angelika, seine Frau	Frau Roche.
Wilhelm Désiré, Assessor	Herr Werner.
Ein Bedienter des Ministers	Herr Sanson.

Die Scene im Hause des Ministers.

H i e r a u f :

Ein Arzt.

Lustspiel in 1 Acte, frei nach dem Französischen, von A. W. Hesse.

La Roche, Kaufmann	Herr Werle.
Emilie, seine Tochter	Fräul. Heusser.
Madame St. Alban, eine reiche Wittve	Frau Dessoir.
Arthur Derwood, ihr Nefse, schottischer Edelmann	Herr Nebe.
Darmantier, Arzt	Herr Henckel.
Ein Tokai.	

Das Stück spielt in Paris im Hause des La Roche.

Anfang 6 Uhr, Ende gegen 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

E i n t r i t t s p r e i s e :

Nummerirte Plätze in der großen Mittel-Loge	1 fl. 45 fr.	Parterre	— 36 fr.
Reserve-Logen des mittlern Ranges	1 fl. 20 fr.	Loge des vierten Ranges	— 24 fr.
Reserve-Loge des untern Ranges	— 48 fr.	Gallerie	— 18 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	— 36 fr.	Seitenbänke daselbst	— 12 fr.

☞ Billette zu den Sperrsitzen in der großen Mittel-Loge, pr. Platz 1 fl. 45 fr.
Ganze Logen im dritten Range (zu 7 und 8 Plätzen), pr. Platz — 30 fr.
sind bis 12 Uhr auf dem Hoftheater-Bureau, Lit. **B 2**. No. **10**., zu haben.

Beurlaubt: Frau Blzef. — Herr Roche. — Unpäßlich: Herr Stepan.